

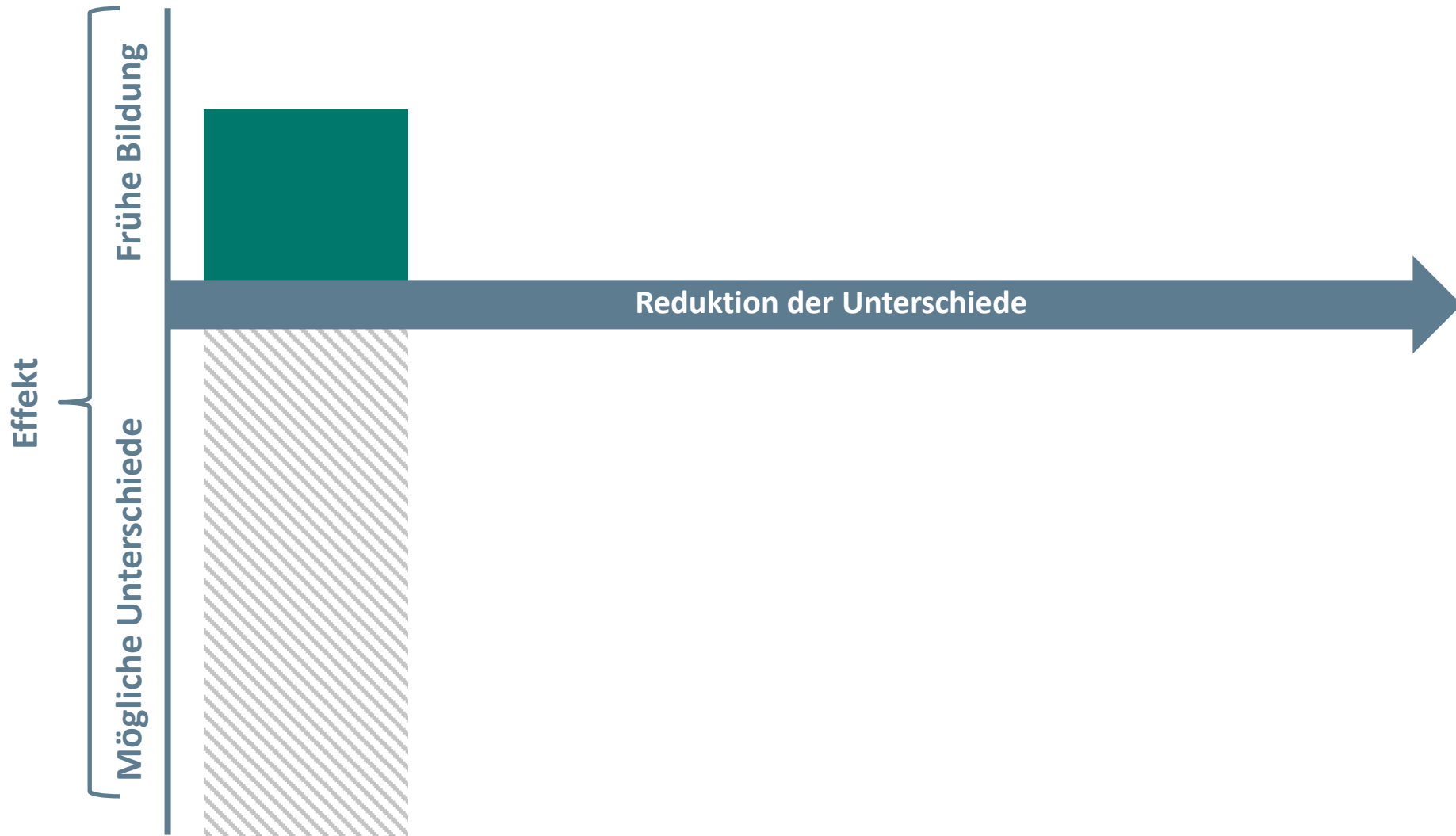
LERN – Bildungspolitisches Forum 2018 „Potenziale früher Bildung: Früh übt sich...“

Wirkungen früher Bildung auf kognitive und nichtkognitive Fähigkeiten

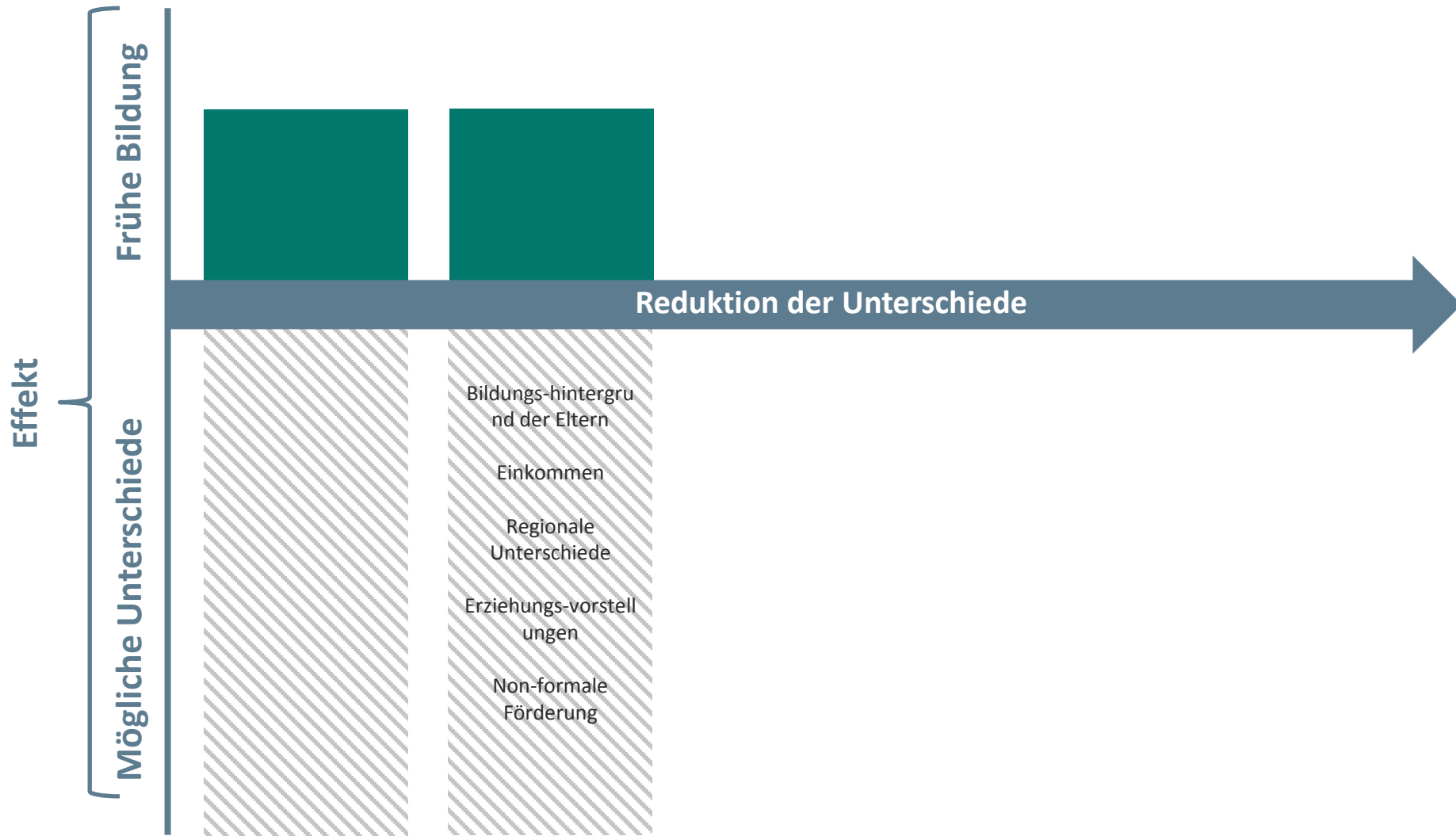
Frauke Peter

LERN – Bildungspolitisches Forum, 25.09.2018

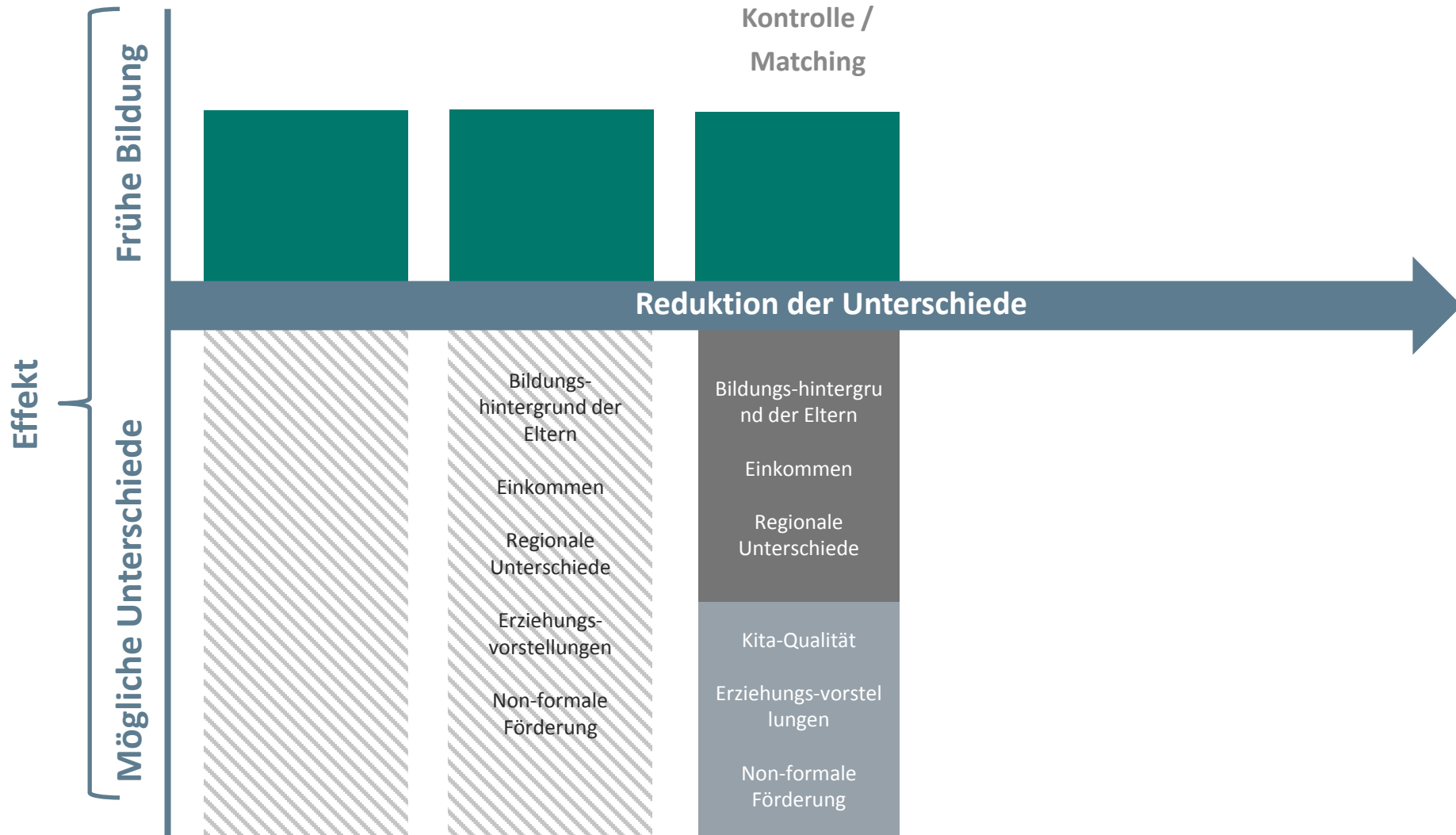
Welchen Beitrag leistet die **Bildungsökonomik**
zur **Analyse der Wirkung** früher Bildung auf kognitive und
nichtkognitive Fähigkeiten?



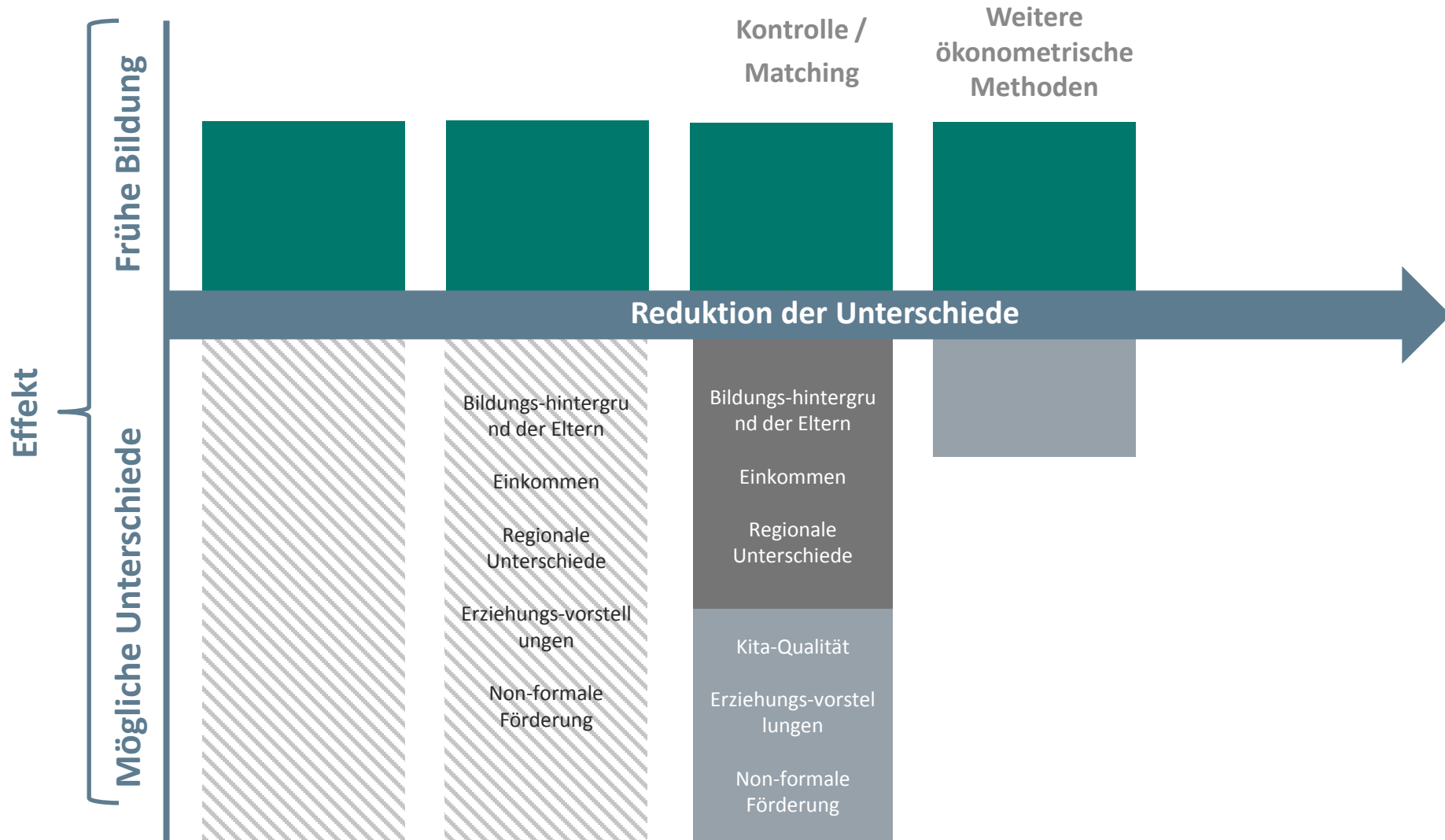
Methodische Vorgehensweise



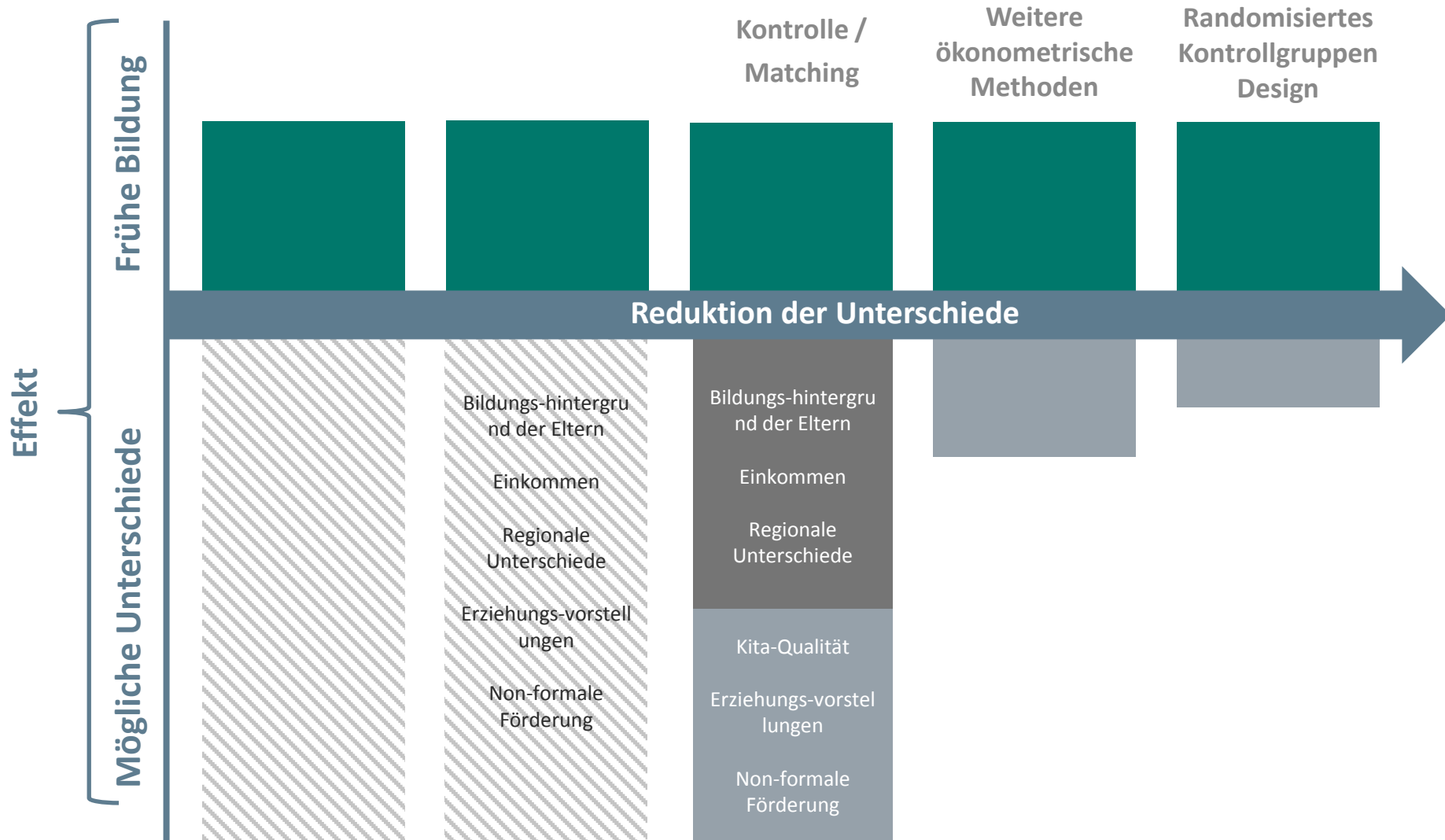
Methodische Vorgehensweise



Methodische Vorgehensweise



Methodische Vorgehensweise



Neben der **Methode** ist es auch die
Definition früher Bildung
und **möglicher Unterschiede** wichtig

- **Frühe Bildungsbeteiligung**
 - Dauer (Eintrittsalter)
 - *Intensität (Betreuungsumfang)*
 - Ganztagsangebot für Grunschkinder

- **Qualität früher Bildung**
 - Zugang zu Qualität
 - Wirkung von Qualität
 - Einschätzung von Qualität

Welche Faktoren beeinflussen den Effekt der frühen Bildung?

Sozio-ökonomische Faktoren

- Bildung der Eltern
- Haushaltseinkommen
- Migrationshintergrund
- Alleinerziehend

Förderung/Aktivitäten

- Häusliches Lernumfeld
- Informelle Förderung

Frühe Bildung

- Qualität früher Bildung
- Non-formale Betreuung
- Erziehungsvorstellungen

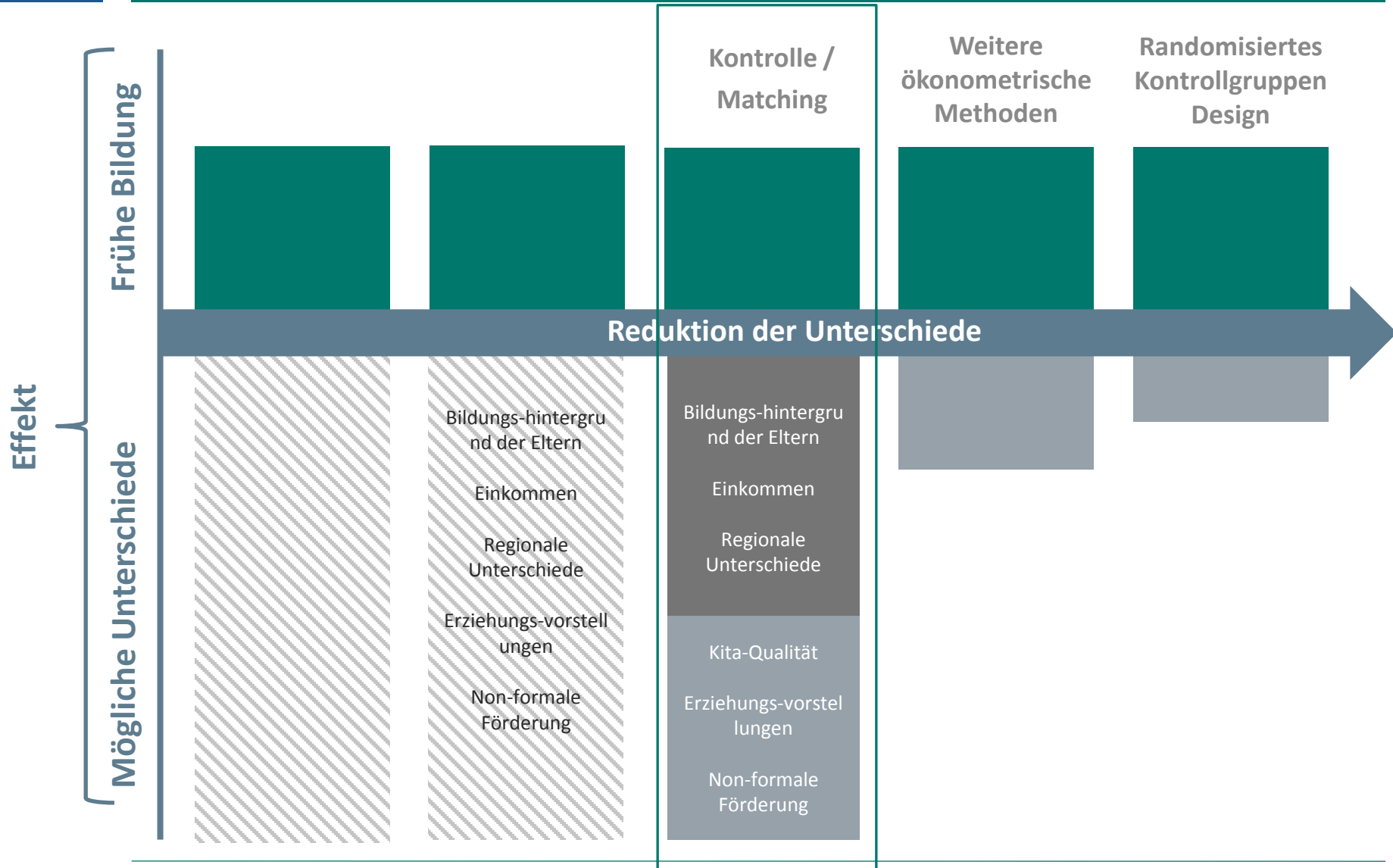
Regionale Unterschiede

- Gemeindegröße
- Kreisinformationen

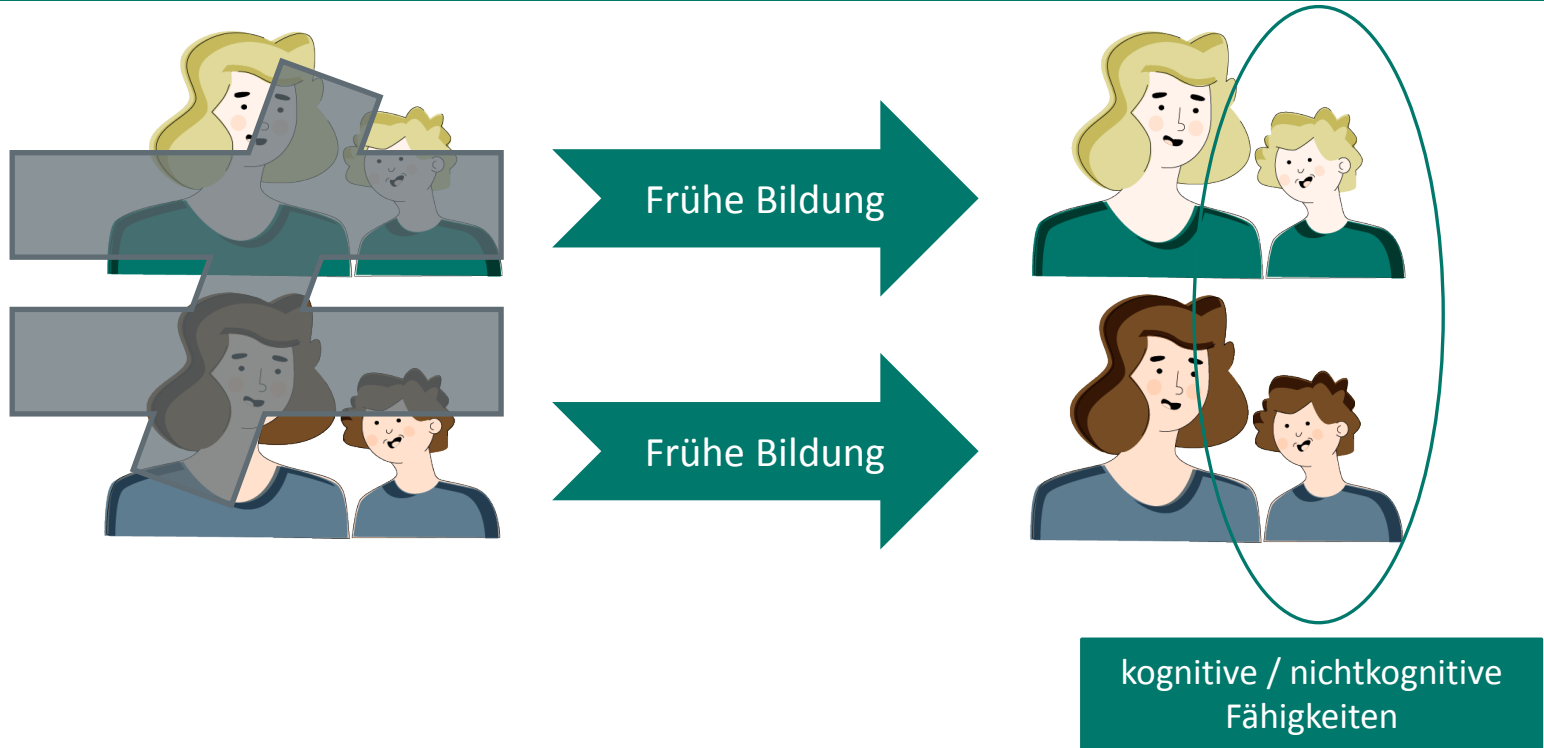
Forschungsbefunde zu früher Bildung

	Internationale Befunde	Befunde aus Deutschland
Sozio-emotionales Verhalten	Positiver Effekt einer Weiterbildung für Kita-Personal auf sozio-emotionales Verhalten (Jensen et al. 2016, DK) Eintrittsalter unter 2,5 Jahre positive Effekte, insbesondere für Kinder mit niedrigem sozioökonomischen Hintergrund (Peter et al. 2016, England)	
Kommunikationsfähigkeit		Eintrittsalter im Alter von drei Jahren vs. ein Jahr später erhöht Kommunikations- und Durchsetzungsfähigkeit im Jugendalter (Bach et al., 2018)
Schulfähigkeit	Besuch einer Einrichtung meist positive Effekte auf sozio-emotionales Verhalten und Schulfähigkeit (vgl. z. B. Chor et al. 2016, Datta Gupta & Simonsen 2010)	Positiver Effekt eines Besuchs im Alter von unter 3 Jahren auf Schulfähigkeit in Schleswig-Holstein (Felfe & Lalive, forthcoming)
Adaptives Verhalten		Positive Effekte eines Besuchs im Alter von 2-3 Jahren auf adaptives Verhalten (Felfe & Lalive, 2012)
Kognitive Fähigkeiten	Negative Effekte für ein Eintrittsalter unter 4 und mehr als 15 Std/Woche Betreuungsumfang (Loeb et al. 2007, USA)	Positive Effekte eines Besuchs von drei Jahren und länger auf die Fähigkeiten beim Schuleintritt (im Alter von 5 und 6 Jahren) und im Jugendalter (Müller et al., 2013)

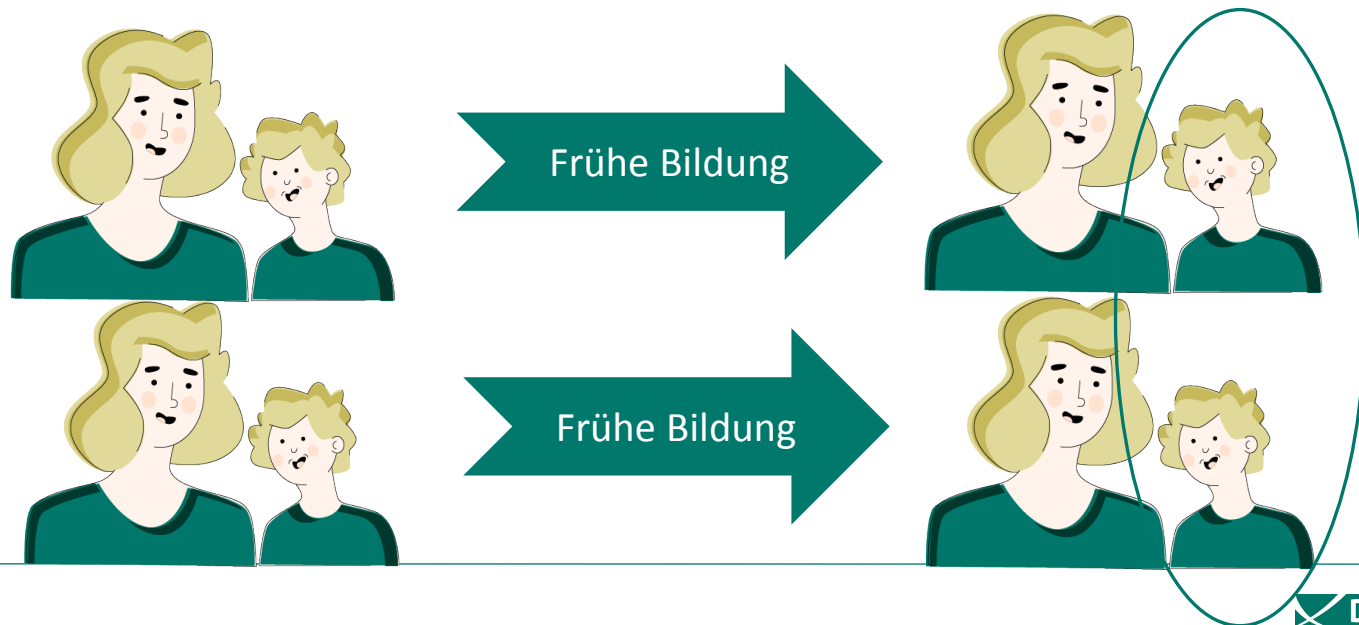
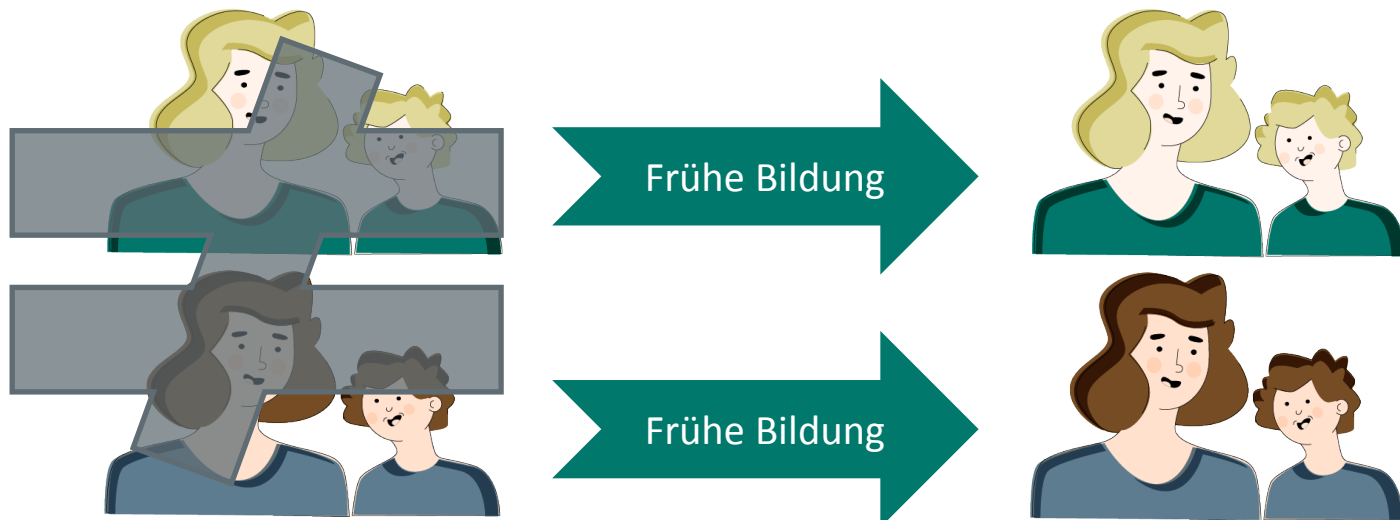
Methodische Vorgehensweise



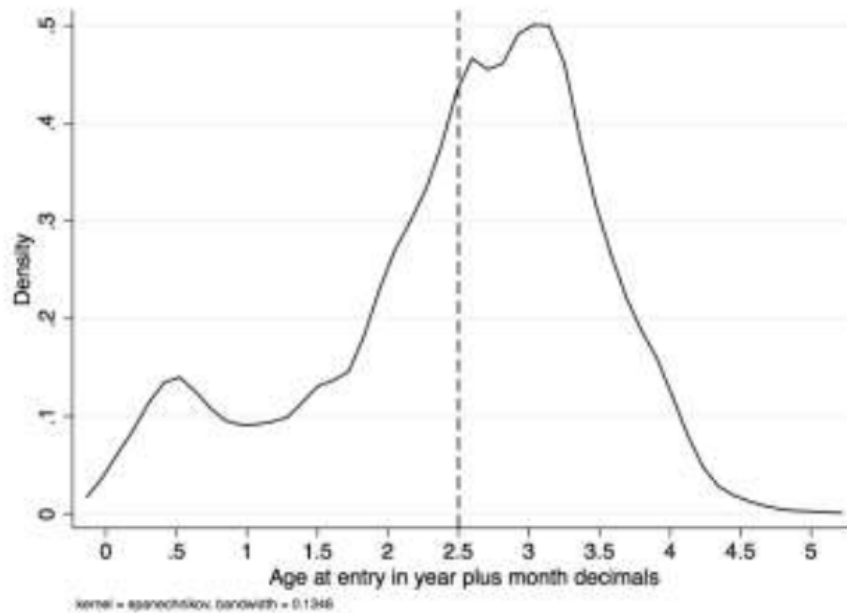
Methodisches Vorgehen (Matching ~ “statistischer Zwilling”)



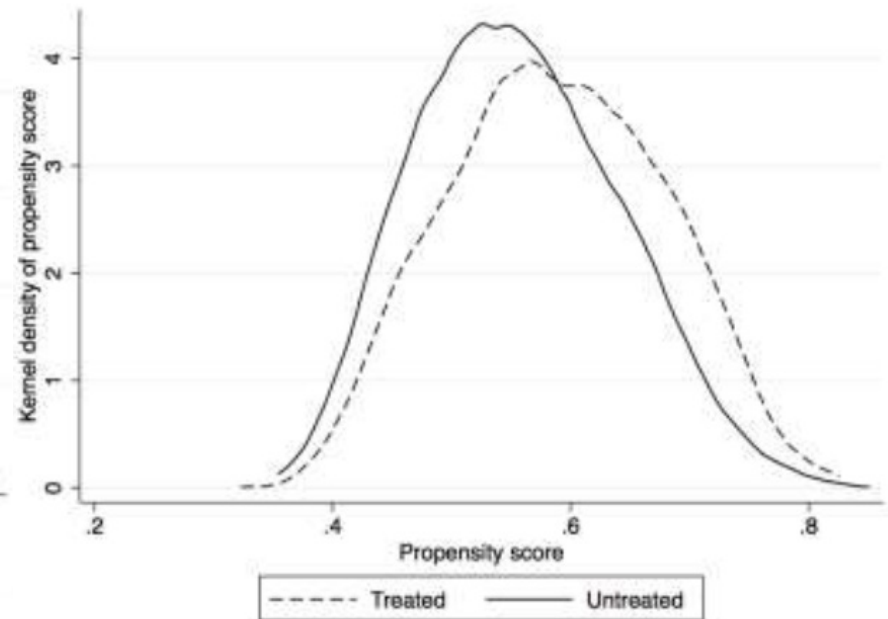
Methodisches Vorgehen (Matching ~ “statistischer Zwilling”)



Verteilung des Eintrittsalters in der gesamten Stichprobe

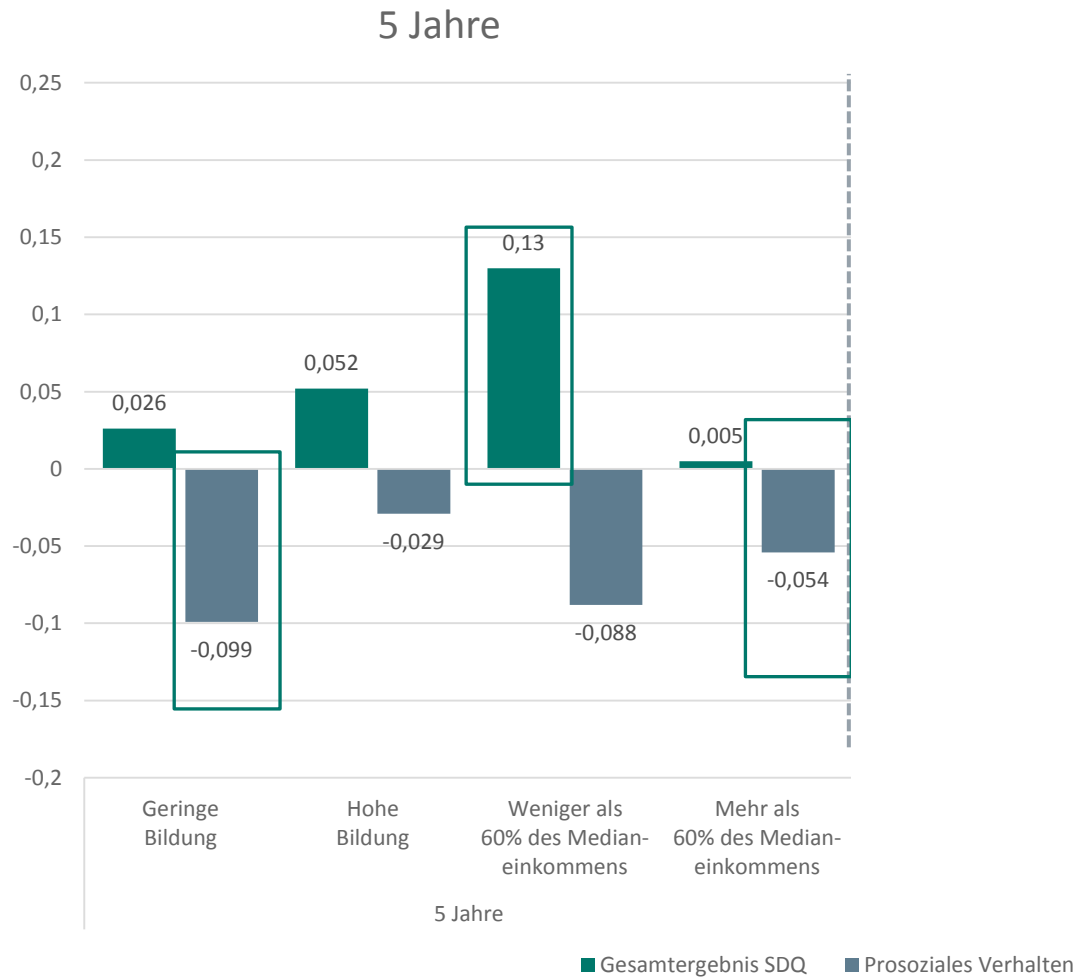


Verteilung des Propensity Score in der Treatment- und der Kontrollgruppe



Quelle: Peter, Schober und Spieß 2016

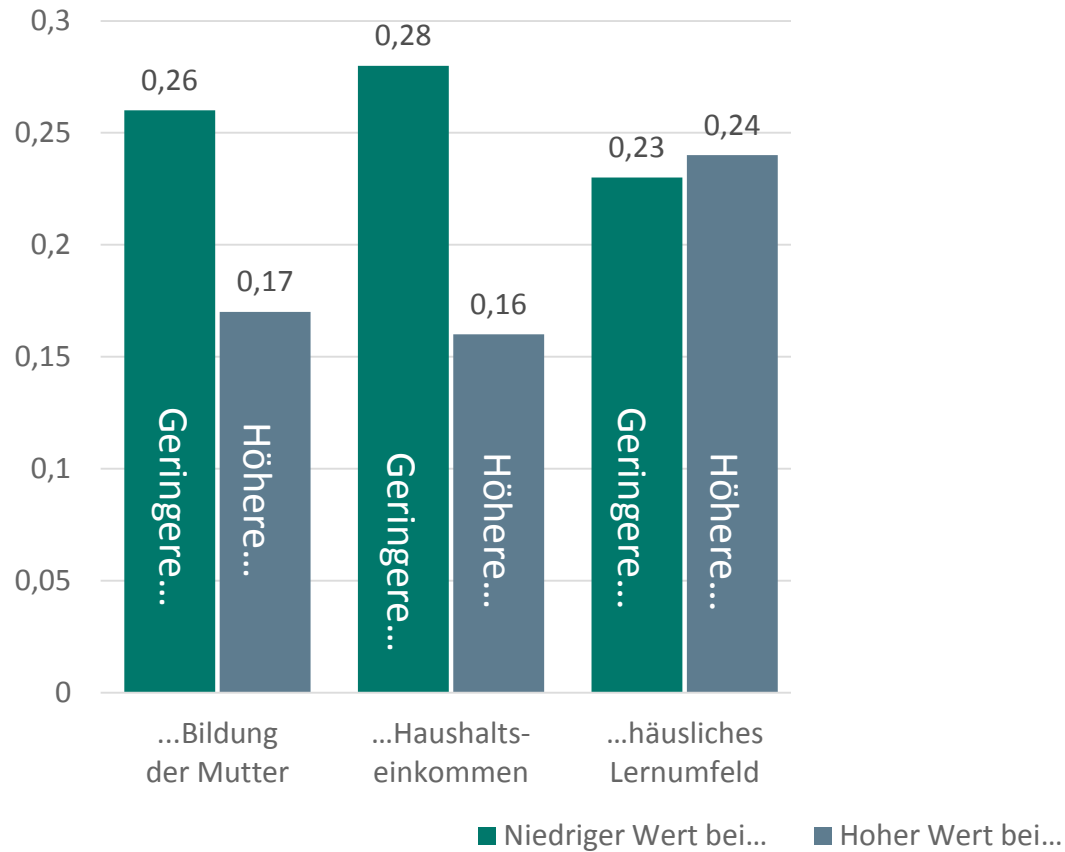
Heterogener Zusammenhang von späterem Eintrittsalter in die Kita und sozio-emotionalem Verhalten nach mütterlicher Bildung und Einkommen



Quelle: Peter, Schober und Spieß, 2016

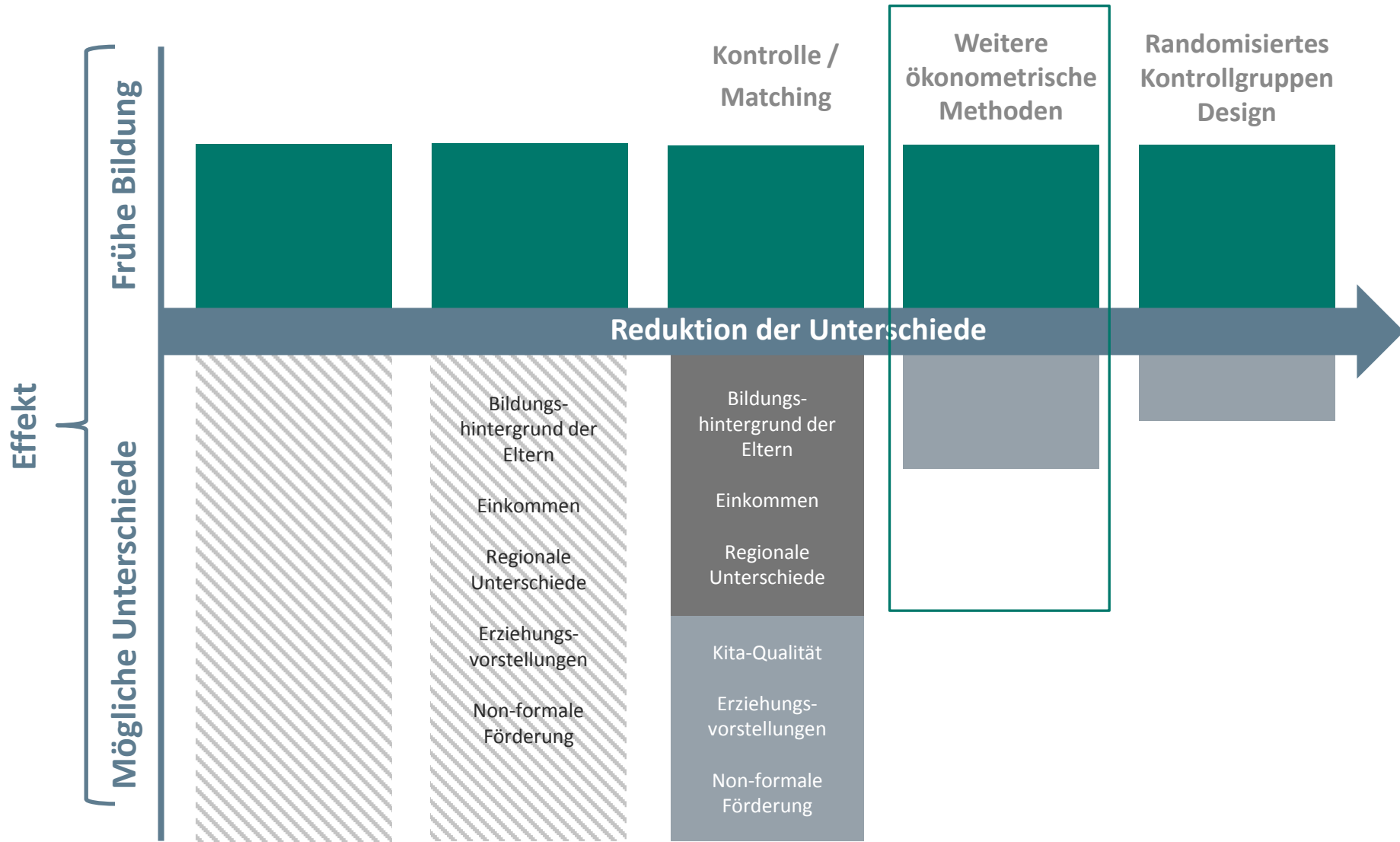
Zusammenhang von prosozialem Verhalten und höherer Kita-Qualität nach sozio-ökonomischen Merkmalen

Verfügbare Materialien

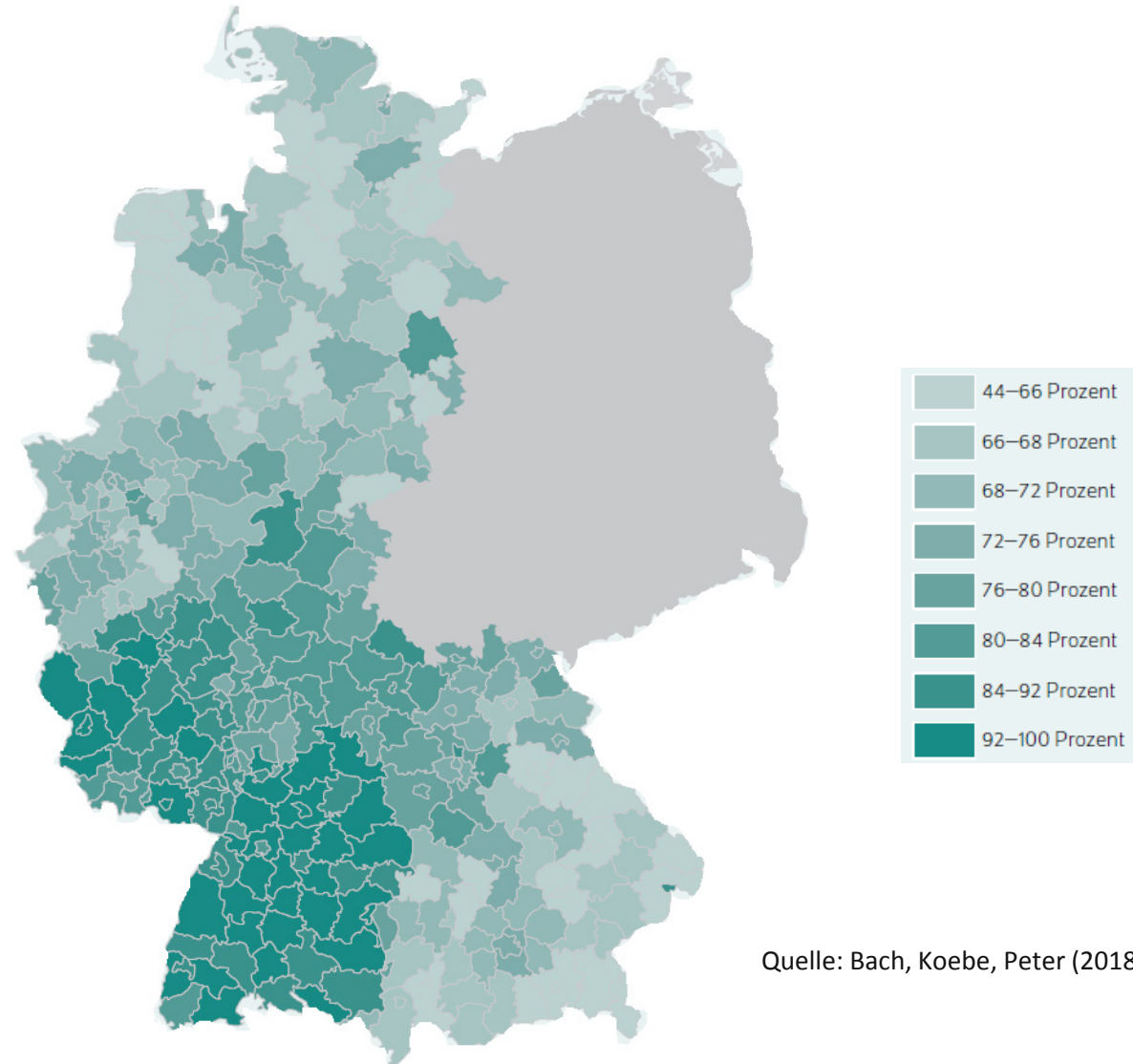


Quelle: Camehl & Peter 2017

Methodische Vorgehensweise

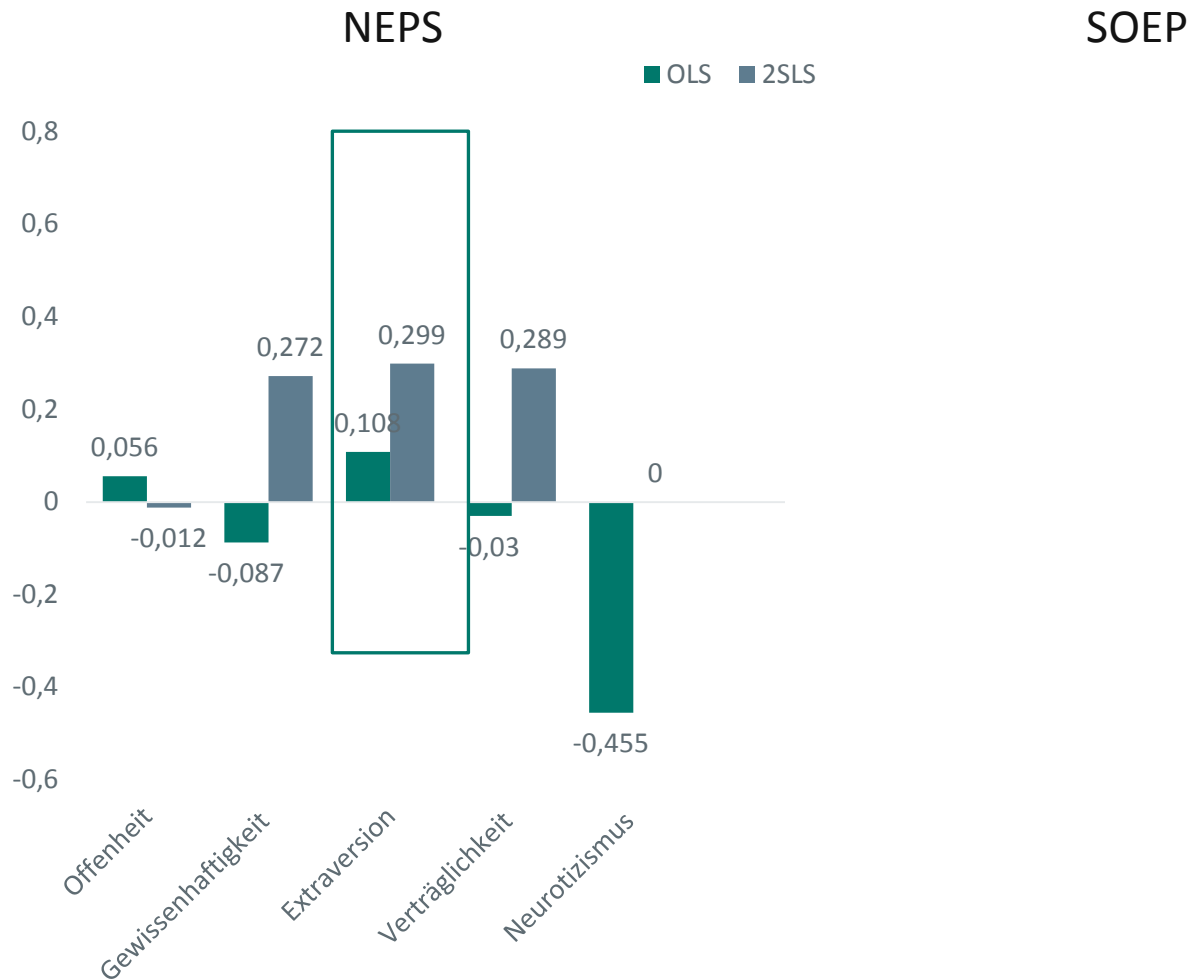


In Kindertageseinrichtungen betreute Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren in Westdeutschland im Jahr 1998 (Nutzungsquoten auf Kreisebene in Prozent)



Quelle: Bach, Koebe, Peter (2018)

Schätzung des Effekts eines zusätzlichen Kita-Jahres auf Persönlichkeitseigenschaften im Jugendalter mit NEPS/SOEP



Quelle: Bach, Koebe und Peter, 2018

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



**DIW Berlin — Deutsches Institut
für Wirtschaftsforschung e.V.**
Mohrenstraße 58, 10117 Berlin
www.diw.de

Redaktion
Frauke Peter, fpeter@diw.de
